



Sommerferiencamp 2018

Kosten:

Die Teilnahmegebühr für das Feriencamp beläuft sich auf **190 Euro** pro Kind und umfasst Übernachtungen, Verpflegung und Programm. Mit Bestätigung der Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen.

Anmeldung unter:

www.mint-rhein-berg.de/feriencamp-anmeldung/

Anmeldeschluss ist Freitag, der 1. Juni 2018
(max. 40 Plätze)

Bei Fragen:

zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg
Katrin Sachs
Tel.: 02202 132046
E-Mail: mint@rbk-online.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



Impressum

Herausgeber:
:metablon c/o Bergischer Abfallwirtschaftsverband, Engelskirchen
zdi-Netzwerk cLEVER Bildungsregion Rhein-Wupper, Leverkusen
zdi-Zentrum investMINT Oberberg, Gummersbach
zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg, Bergisch Gladbach

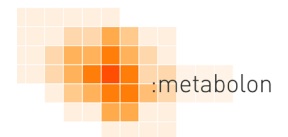
Texte, Fotos, Redaktion:
Bergischer Abfallwirtschaftsverband, zdi-Netzwerk cLEVER Bildungsregion Rhein-Wupper, zdi-Zentrum investMINT Oberberg, zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg

Grafik, Layout:
Bergischer Abfallwirtschaftsverband, Engelskirchen



20.-24. August 2018
(6. Ferienwoche)

BEWEGUNG, AKTION & TECHNIK





Ein Kooperationsprojekt der zdi-Netzwerke der Stadt Leverkusen, des Oberbergischen Kreises und des Rheinisch-Bergischen Kreises sowie des Lernortes :metabolon in Lindlar

Für Kinder im Alter von 10 bis 12 Jahren aus den Kreisen Oberberg und Rhein-Berg und aus der Stadt Leverkusen gibt es auch 2018 wieder ein einwöchiges, erlebnisreiches Sommerferiencamp. Erneut unter dem Motto „Bewegung, Aktion und Technik“ werden auch in diesem Jahr zahlreiche spannende Orte in der Region besucht, die wie gemacht sind für bewegungsfreudige und technikinteressierte Mädchen und Jungen.

Das Camp beginnt am Montag direkt in der Jugendherberge Lindlar. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Leverkusen und dem Rheinisch-Bergischen Kreis werden an zentralen Orten abgeholt und nach Lindlar gebracht. Die Abholung am Abschlusstag erfolgt zentral auf dem NaturGut Ophoven in Leverkusen.

Hier ein Überblick der geplanten Aktivitäten*:

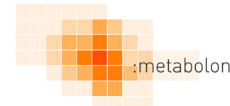
Bei **KennenLernenUmwelt** erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm:

„Jäger des verlorenen Schatzes“ – Wo man früher auf Karten und schwere Bücher angewiesen war, hilft heute die moderne Technik mit GPS dabei, den richtigen Weg und vielleicht auch den ein oder anderen Schatz zu finden. Gemeinsam geht's los auf spannende Entdeckungstour ins Aggertal. In Kooperation mit der Naturschule Aggerbogen.

„Ran ans Werk“ – Das Bergische Land ist voller historischer Ortschaften mit Fachwerkhäusern. Wie so ein Fachwerk gebaut wurde, wird erklärt und vor Ort in der Archäologiewerkstatt ausprobiert. Beim Bau packt jeder mit an, damit ein Stück Wand entsteht. In Kooperation mit dem LVR Amt für Bodendenkmalpflege.



Erlebnisreich geht es auf dem **Projektstandort :metabolon** in Lindlar zur Sache. Ein Vulkan im Taschenformat oder Strom aus der Zitrone – hier gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer naturwissenschaftlichen Phänomenen mit Erlebnissfaktor auf den Grund. Bei einer Teambuilding Aktion muss sich die neu zusammengeführte Gruppe direkt in Sachen Geschicklichkeit und Wissen auf die Probe stellen lassen und lernt dabei zugleich den Innovationsstandort :metabolon kennen.



Der Strom kommt aus der Steckdose – wie kommt er dort hin, wie wird er erzeugt und was bedeutet das für unseren Alltag und den Geldbeutel? Diese Fragen werden in der **Stromwerkstatt des LVR-Industriemuseums Kraftwerk Ermen & Engels** in Engelskirchen beantwortet. Zum Abschluss spielen alle das Black out-Spiel:



Welche Gruppe hilft bei Stromausfall am besten?

In der **2T Kletter- und Boulderhalle Lindlar** können die Teilnehmer neben ihrer Geschicklichkeit auch ihre Teamfähigkeit in luftiger Höhe unter Beweis stellen.

Im **Currenta-Schülerlabor** werden die Kinder tolle Dinge entdecken und herstellen. Hier erleben sie einen Tag als Forscher/Forscherin.



Im Stadion des **Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen** werden Bereiche besucht, die normalerweise den Spielern vorbehalten sind.

Im Spaß- und Freizeitbad **CaLevornia** kann die Restenergie des Tages ins Wasser abgegeben werden; vielleicht stellt ja der ein oder andere den Tagesrekord auf der Riesenrutsche auf oder ist im Wasserbasketball erfolgreich!



Auf dem **NaturGut Ophoven** schlüpfen die Kinder in die Rolle des aktiven Beobachters. In der Energiestadt kann durch körperlichen Einsatz Energie erzeugt werden. Die Kinder können am Energiebarometer sehen, wieviel Power in ihnen steckt. In der Burg und auf dem Gelände gibt es Vielfältiges zu entdecken und Raum für allerlei Aktivitäten. Auch den Eltern wird bei der Abholung ihrer Kinder die Gelegenheit geboten, sich mit einer Pizza aus dem Steinofen zu stärken und das Gelände einmal mit fachkundiger Begleitung kennen zu lernen.

